

M. 29/19.45

Bädische Volkskunde.

ad. 1. Ortsname: Ironnbach, in mündl. Form
Irennbach, ist eine Pfarr-Curatie + gehört als Halbflecken
in politischer Beziehung zur Gemeinde Reisdorf im
Bezirksgebiet des Kreisamtes.

ad. 2. Flurnamen:

Lagerstein

Festungsweg

Lager

Vogelstein. An diesem Ort ist noch die Erinnerung
alter Ländchen im Jagdgebiet. Man ist zu
sehen, sind 12 Hufen nötig. Man erzählt
sich, daß einst 12 Ländchen in der Gegend standen
an dem Ort gelegen, um den Jagd zu sehen.
Als sie nun nehmlich die Zahl der Hufen
aufstellen, hatte sich schon im 13. Jahr gestellt.
Das war der Verlust. Unvermeidlich war
müßten sie nun wieder nach Jagd
Hufenweg: Rat. + Ländchen anlegen - dem H. Jagd
genügend.

ad. 3. Familiennamen sind Piepsig, Pfaffroth,
Graf, Pocherwall, Wolf, Juchow, Prokops. Bogner,
Heut, Gekut, Ohl, Karweyen, Bidinghimer, Kyen.
Kuy, Martin.

die Kaufmannen sind auffstehen, der findet man
Kammern wie Maria, Joseph, Anton, Johann Joseph.
Doppelnamen wie Michaelanton sind sehr bekannt.

ad. 4. die Anlage von Dornburg ist, da es bis zur
Läkularisation ein Cistercienserkloster war, der
sind diesen Kloster angeschlossen. Da die süd.
Längseite der im som. Thale abwärts der Kirche steht
sind im Thale der eigentl. Klosterbau an.
die übrigen Gebäude sind: das frühere Kranken-
haus, Josephsbad, Kyridammühle, Brunnen,
Küchenschub, Wärmehausgebäude, Pflanzl.
die Häuser sind dreifach 2. stöckig. Klosterbau 3. stöckig.
zu Dornburg gehören nachfolgende Höfe
Kloster (früher Altenbrunnendamm), Mittelhof (früher
Langfelder Hof) + Dornburg.

ad. 5. An Dornburg findet man das Klostergebäude +
das Obthor, welche beide an allen über
Häuseranschlüssen + zum Teil auch an der Lang-
seite + Häuser angebracht sind.

ad. 6. die Straße ist die moderne.

ad. 7. die kirchliche Einrichtung ist zusammen.

ist zu geschickl. vnt. Francken, Bayern, Preußen, Hessen,
Sachsen, Böhmen. Dem entgegengesetzt sind vnt. die
Kaiserin in den vnt. Gerechtigkeiten vnt. vnt.
verpflichten. Sie werden vnt. 3 Gerechtigkeiten
geschickl. + gibt es in den meisten Gerechtigkeiten
mit vnt. vnt. der Kaiserliche Kaiserlich Reich.

ad. 8. An Gerechtigkeiten sind vnt. vnt.: 1. Kaiserlich, vnt.
Kaiserliche Reich, 1. Kaiserliche Reich + 1. Kaiserliche Reich.

ad. 11. Als im Jahre 1152 von Kloster Weibstreu
eine Abteilung Weibstreu geschickl. vnt. vnt.,
konnten sich diese über die Reich des Kaiserlichen
für die Reich lange nicht vnt. vnt. Bei vnt.
solchen vnt. vnt. gleichlich 2 vnt.
Kaiserlich vnt. Wenn vnt. vnt. vnt. vnt. vnt.
Gott + vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt.

Zu vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. in der
vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt.

Obwohl vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt.
vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt.
vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt.
vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt.
vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt. vnt.

ist es vorzuziehen, daß Leute, welche diesen
Berg steigen oder jähen beim Anblicke der
Gestalt im Kapfen oder auf dieselbe schreien,
worauf sich diese gegen den Berg hin weg
entfernen. Juchrufen sollen ^{die} hiesigen Leute
weg zurückkommen.

In der Fortsetzung dieses Berges gelangt man
an eine Höhe auf der ganz unten in der
Mitte des Berges ein spitzer Stein hervor-
ragt & der den Namen Geyersstein führt. Er
ist nach der Meinung aller Leute vorzüglich
wichtig, wenn im Winter dieser Berg
nicht über diesen Stein steigt. Erst vor ganz
kurzer Zeit haben sich einige junge Männer
daran gewagt, die Spitze abzuführen.

Weniger wird nicht abgelenkter Mensch,
ist deshalb dafür dankbar.

Oben am Berg sind hier nicht mehr
Walden. Fichten & Gebirgsföhne sind hier
nicht vorhanden, daß durch Gemeinsamkeit
nicht abgeleitet werden kann.

Es würde mich freuen, wenn Sie mit
diesen wenigen wenigen Angaben hat
eine oder andere interessante Bemerkung
& zeichnerische Darstellung

Forschungsbericht

Leitz